

<u>öffentlich</u>	öffentliche Anfrage
--------------------------	----------------------------

Geschäftszeichen 1-407	Datum 02.06.2021	ANF/2021/036
---------------------------	---------------------	---------------------

Beratungsfolge	Zuständigkeit	Termine
Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport	Kenntnisnahme	02.06.2021

Anfrage Fraktion Bündnis90/ Die Grünen zu Schwimmkursen Badebucht

Anlage/n

- 1 Grüne Anfrage_Schwimmkurse_DLRG-WTSV_Sommerferien_Brief_BKS_02_06_2021

Anfrage von Bündnis 90/Die Grünen, BKS 02.06.2021**„Schwimmoffensive“ von DLRG und Wedeler TSV in den Sommerferien 2021**

Darum geht es: DLRG Wedel und WTSV wollen in kooperativer Zusammenarbeit möglichst vielen Kindern in den sechs Wochen Sommerferien das Schwimmen beibringen. In sechs Seepferdchen-Crashkursen sollen etwa **120 Kinder** in jeweils dreiwöchigen Kursen intensiven Schwimmunterricht erhalten. Das Erlebnisbecken stünde währenddessen für zahlende Gäste der Badebucht nicht zur Verfügung. Badebucht, Stadtwerke und Politik müssen also für die „Schwimmoffensive“ ins Boot geholt werden.

DLRG/WTSV möchten für die Schwimmoffensive das Lehrschwimmbecken (Erlebnisbecken, Innenbereich) in der Badebucht folgendermaßen in den Sommerferien nutzen:

- Vom 21.6. bis 30.7. für insgesamt sechs Seepferdchen-Kurse:
Montag bis Freitag von 8.00 bis einschließlich 14.30 Uhr.
- Die Teilnehmer*innenzahl je Seepferchen-Kurs ist auf 20 Kinder im Alter bis maximal 14 Jahre begrenzt.
- Jeder Seepferchen-Kurs wird in feste Gruppen á 10 Kinder aufgeteilt, welche jeweils von zwei Übungsleitern DLRG/WTSV betreut werden.
- Die Prüfungen sollen am Samstag 10.7./31.7. von 8.00 bis 10.00 Uhr im Sportbecken im Außenbereich bzw. Innenbereich stattfinden.
- Das Gelernte im Seepferdchen-Kurs reicht aber noch nicht für sicheres Schwimmen aus: Damit die Kinder lernen, sicher zu Schwimmen, ist zusätzlich eine Ausbildung für das Schwimmabzeichen Bronze erforderlich. Für diese Ausbildung würde das Sportbecken im Innenbereich benötigt, das nun hoffentlich bald wieder geöffnet wird. Wegen der Pandemie-Situation stehen DLRG und WTSV für ihre Schwimmangebote / Vereins- /-Leistungsschwimmen aktuell nur sehr wenige Zeiten in der Badebucht zur Verfügung: Montag für fünf Stunden ab 16 Uhr im Außenbereich (nicht für Seepferdchen geeignet) und drei Stunden ab 16 Uhr im Erlebnisbecken (Innen). Dienstag nur im Außenbereich von 16 bis 21.30 Uhr.
DLRG und WTSV benötigen in den kommenden Öffnungsschritten dringend mehr Zeiten im Sportbecken (Innen), damit alle Kinder das beim Seepferdchen-Kurs erlernte Schwimmen weiter festigen können (Bronze etc.). Dazu DLRG/WTSV-Brief.

Folgende Fragen sollten möglichst schnell geklärt werden:

- 1. Wie können wir im BKS im ersten Schritt das engagierte Anliegen „Schwimmoffensive in den Sommerferien“ von DLRG / WTSV unterstützen, so dass 120 Kinder im Schwimmen unterrichtet und für das Seepferdchen-Abzeichen ausgebildet werden können?**
- 2. Wie erreichen wir in einem zweiten Schritt, dass DLRG und WTSV auskömmliche Zeiten im Sportbecken (Innen) von der Badebucht zur Verfügung gestellt bekommen, damit u.a. diese 120 Kinder im Anschluss auch sicheres Schwimmen (Bronze) lernen können?**
- 3. Die Verwaltung wird gebeten, mögliche Lösungsschritte bzw. Einflussmöglichkeiten des Sportausschusses für Punkt 1 und 2 zu benennen.**

Begründung der Anfrage:

Unsere Kinder müssen Schwimmen lernen! Wegen der Pandemie fanden monatelang keine Schwimmkurse statt – weder in Schulen noch in Vereinen. Der Nachholbedarf ist riesig, die Warteliste bei DLRG und Wedeler TSV ellenlang – es bedarf jetzt sehr vieler Kursangebote, um den Nichtschwimmeranteil bei Kindern/Jugendlichen wieder zu reduzieren und auch dem bereits nachrückenden Jahrgang Kursangebote machen zu können. Corona hat schwere Folgen für die Schwimmbildung, denen nur mit einer gemeinsamen Kraftanstrengung – wie jetzt von der DLRG Wedel und vom WTSV gemeinsam geplant – zu begegnen ist. Die DLRG Deutschland hat genau dazu in ihrer Pressekonferenz „Jahresbilanz 2020“ Lösungen gefordert, wie unter anderem Intensivkurse zu Beginn der Wiedereröffnung zu starten.

Von den 378 in 2020 ertrunkenen Menschen waren laut der erschreckenden Bilanz der DLRG insgesamt 18 Kinder im Vorschulalter, fünf Kinder im Grundschulalter und 26 Heranwachsende, die zwischen elf und 20 Jahren alt waren.

Wir stehen in der Pflicht, unseren Kindern gute Schwimmkenntnisse zu vermitteln, damit für sie Baden gefahrlos möglich wird – gerade bei uns in Wedel, an der Elbe und zwischen den Meeren gelegen.

Die gemeinsame Schwimmoffensive von DLRG und Wedeler TSV kommt zu einem willkommenen Zeitpunkt und ist ein absolut richtiger und wichtiger Schritt. Die „Schwimmoffensive“ des DLRG/WTSV benötigt jetzt politischen Rückenwind, denn gutes Verhandlungsgeschick allein reicht bei diesem jetzt schnell umzusetzenden Projekt eventuell nicht aus. Denn bei einer weiteren Öffnung der Badebucht für Gäste wäre das Erlebnisbecken im Innenraum für andere Gäste gesperrt, wodurch der Badebucht/Stadtwerke Einnahmen entgehen werden. Die akute Situation, die durch die Pandemie entstanden ist, mit dem Schwimmkurs-Stau und den vielen Nichtschwimmer*innen unter den Kindern, erfordert aber zügiges Handeln und Maßnahmen wie die „Schwimmoffensive“ von DLRG/WTSV. Wir hoffen deswegen, dass es für den Sportausschuss Möglichkeiten zur Unterstützung der Umsetzung des Projektes gibt, die uns die Verwaltung bitte erläutern möge.

Petra Kärger, für die Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen

Im Anhang dem BKS zur Kenntnis ein gemeinsames Schreiben des Wedeler TSV e.V. und der DLRG Wedel e.V. zur Situation Badebucht-Nutzung, vom 26.5.21.



Wedeler Turn- und Sportverein von 1863 e.V. · Bekstraße 22 · 22880 Wedel

Stadt Wedel
Fachdiensleiter Bildung, Kultur, Sport
Herr Burkhard Springer
Rathausplatz 3-5
22880 Wedel

Wedel, den 26.05.2021

Betr.: Gemeinsames Schreiben Wedeler TSV e.V. und DLRG Wedel e.V. zur Situation Badebucht-Nutzung

Sehr geehrter Herr Springer,

wir begrüßen grundsätzlich die ersten Öffnungen der Badebucht für den Ausbildungs- und Trainingsbetrieb der Vereine. Wir wurden nunmehr in der vergangenen Woche darüber informiert, dass vorerst nur das Außenbecken sowie das Erlebnisbecken im Innenbereich hierfür freigegeben werden sollen.

Dies ist aus Sicht des Wedeler TSV e.V. und der DLRG Wedel e.V. nicht ausreichend und trägt dem massiven Rückstand an Schwimmausbildungen nur unzureichend Rechnung.

Wir sehen den Erhalt und die Verbesserung der Schwimmfähigkeit der Bevölkerung in Schleswig-Holstein als eine wichtige Aufgabe an. Bereits vor der Coronapandemie konnten Kinder beim Verlassen der Grundschule zu rund 60 Prozent nicht sicher schwimmen. Diese Zahl wird sich durch die Coronafolgen deutlich erhöhen. Die Gefahr einer Erhöhung der Ertrinkungszahlen in den Folgejahren ist aus Sicht der DLRG gestiegen.

Die Ausbildung von Schwimmanfängern ist seit Beginn der Corona-Pandemie trotz aller Ausbildungsformate nahezu unmöglich gewesen. Durch die gleichbleibend hohe Nachfrage (und die schon vor der Corona-Pandemie 1-2jährigen Wartezeiten) können die Rückstände nicht ohne zusätzliche Wasserzeiten in den Folgejahren aufgefangen werden. Es droht ein Jahrgang von 20.000 Nichtschwimmern in 2020 allein in Schleswig-Holstein. Für das Jahr 2021 werden nach aktueller Einschätzung ähnliche Entwicklungen erwartet.

Jede kindgerechte Wasserzeit kann dazu beitragen, den drohenden Nichtschwimmer-Jahrgang aufzufangen. Die den beiden Vereinen aktuell außerhalb der Ferien zur Verfügung stehende Zeiten im Lehrschwimmbecken (montags ganztätig und dienstags bis freitags ab 18:00 Uhr) sind bedingt kindgerecht und auch nicht ausreichend, um den Bedarf zu decken.

Die Ausbildung von sicheren Schwimmern endet nicht im Lehrschwimmbecken mit Erwerb des Seepferdchens, sondern bedarf auch der Ausbildung im Deutschen Schwimmabzeichen in Bronze. Aber auch darüber hinaus müssen Schwimmkurse für Kinder und Jugendliche stattfinden, um eine

Wedeler Turn- und Sportverein von 1863 e.V. · Bekstraße 22 · 22880 Wedel

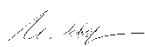
kontinuierliche Fortbildung zu ermöglichen. Was nützt das Erlernte, wenn es anschließend nicht gefestigt werden kann.

Es ist daher unerlässlich, umgehend mit der Öffnung des Sportbeckens zu beginnen, damit dies spätestens zu den Sommerferien genutzt werden kann. Der Wedeler TSV e.V. und die DLRG Wedel e.V. planen umfangreiche Schwimmkursangebote während der Sommerferien, um die hohen Rückstände in der Schwimmbildung abzubauen. Eine Nutzung des Sportbeckens erst nach den Sommerferien ist der falsche Weg.

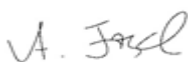
Das Land Schleswig-Holstein stellt den schwimmsporttreibenden Verbänden zusätzliche Mittel in Höhe von TEUR 400 bereit, um die Schwimmbildung zu stärken und zusätzliche Angebotskapazitäten zu schaffen. Die DLRG stellt zusätzlich bundesweit TEUR 750 zur Verfügung.

Wir verbinden daher unsere Forderung nach sofortiger Öffnung des Sportbeckens mit der Einladung zu einem kurzfristigen gemeinsamen Gespräch in dieser Sache und freuen uns über Terminvorschläge in der nächsten Woche. Hierzu bieten wir Ihnen folgende Zeitfenster an: Montag, 31.05.2021 oder Freitag, 04.06.2021, jeweils ab 13:00 Uhr.

Herzliche Grüße



Michael Schleef
geschäftsführender Vorstand



Alexa Fresch
geschäftsführender Vorstand



Jennifer Ruff
Sportvorstand